

Leopold-Franzens-Universität Innsbruck  
Institut für Geschichtswissenschaften und Europäische Ethnologie  
Fach Europäische Ethnologie  
Innrain 52 A-6020 Innsbruck



em. Univ.-Prof. Dr. Leander Petzoldt

Tel. 0512-507-4431

e-mail: [leander.petzoldt@uibk.ac.at](mailto:leander.petzoldt@uibk.ac.at)

Betr. Aufnahme der traditionellen „**Wirlinger Böllerschützen**“ in die nationale Liste des immateriellen Kulturerbes in Österreich.

Das Schießen mit Böllern bei Brauchtümlichen Festen und religiösen Anlässen ist in vielen mitteleuropäischen Landschaften verbreitet.


Eine Besonderheit bieten die „Wirlinger Böllerschützen“, die im kulturellen und gesellschaftlichen Leben der hier angesprochenen Gemeinden seit Generationen ihren festen Platz haben und zur Ausgestaltung gemeindlicher Festveranstaltungen beitragen. Damit stärken sie das Gemeinschaftsgefühl und wirken identitätsstiftend. Eine Ersetzung des Böllerschießens durch Feuerwerkskörper o. ä. wäre ein gravierender Traditionsbruch.

Die verantwortungsvolle Durchführung des Böllerschießens ist durch die Organisation im Verein „Traditionsschützen Wirling“ gewährleistet.

In einer Zeit, in der viele Bräuche mangels Interesse abkommen oder einer schleichenden Kommerzialisierung anheimfallen, ist ein solcher Brauch, der aus der Bevölkerung erwächst und von ihr getragen wird, besonders wertvoll und bewahrenswert.

Daher plädiere ich dafür, den Brauch in die Liste des immateriellen Kulturerbes in Österreich aufzunehmen.

Innsbruck, den 19. August 2010

  
(Prof. Dr. Leander Petzoldt)